

338267-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen – Bürgerpark Sickergrund Kitzingen: Sport, Erholung und Natur - Freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil nach RPW 2013 und VgV
OJ S 100/2025 26/05/2025
Wettbewerbsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Kitzingen

E-Mail: stadtplanung@stadt-kitzingen.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bürgerpark Sickergrund Kitzingen: Sport, Erholung und Natur - Freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil nach RPW 2013 und VgV

Beschreibung: Der Wettbewerb wird als einstufiger nichtoffener Realisierungswettbewerb ausgelobt. Die Wettbewerbsbeiträge bleiben bis zum Abschluss des Verfahrens nach der Entscheidung des Preisgerichts anonym. Die Bewerbungs- und Wettbewerbssprache ist Deutsch.

Kennung des Verfahrens: df0a8d68-99bd-46e2-81fd-cc32fda1c4a2

Interne Kennung: AV256815-EU

Verfahrensart: Sonstiges zweistufiges Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Sickergrund Kitzingen

Stadt: Kitzingen

Postleitzahl: 97318

Land, Gliederung (NUTS): Kitzingen (DE268)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: WETTBEWERBSART UND -VERFAHREN: Der Wettbewerb wird als einstufiger nichtoffener Realisierungswettbewerb ausgelobt. Die Wettbewerbsbeiträge bleiben bis zum Abschluss des Verfahrens nach der Entscheidung des Preisgerichts anonym. Die Bewerbungs- und Wettbewerbssprache ist Deutsch. AUSWAHLVERFAHREN: Die Zahl der Bewerber zur Teilnahme am Wettbewerb ist unbegrenzt. Der Wettbewerb ist auf 18 Teilnehmer begrenzt. 6 Teilnehmer wurden bereits von der Ausloberin ausgewählt. 12 Teilnehmer werden aus den eingehenden qualifizierten Bewerbungen zur Teilnahme am Wettbewerb ausgewählt. Nach Abschluss des Bewerbungszeitraums werden die über die

Online-Vergabepattform eingegangenen Bewerbungen durch die Ausloberin geöffnet. Im zweiten Schritt wird die Qualifizierung jeder Bewerbung anhand der Vollständigkeit und der Erfüllung der Kriterien geprüft. Sollten sich mehr Bewerber qualifizieren, als Plätze für die Wettbewerbsteilnahme zur Verfügung stehen, so entscheidet in einem dritten Schritt das Los über die Auswahl als Wettbewerbsteilnehmer. Zusätzlich werden Nachrücker in angemessener Zahl durch das Los bestimmt. Die Losziehung erfolgt unter Aufsicht einer unabhängigen Dienststelle. Die Nachrücker werden bei Absage durch oder Ausschluss von ausgelosten Wettbewerbsteilnehmern spätestens bis zum Rückfragenkolloquium zur Teilnahme zugelassen. AUSKÜNFTE ZUM BEWERBUNGSVERFAHREN: Auskünfte erteilt binnen sieben Tagen das betreuende Büro ausschließlich auf schriftliche Anfrage bis spätestens zum Freitag, 06. Juni 2025 über die Online-Vergabepattform <https://www.aumass.de>. Die Angaben der Wettbewerbsbekanntmachung sind bindend. INFORMATION ÜBER DIE AUSWAHL: Alle Teilnehmer und Nachrücker werden spätestens am Montag, 30. Juni 2025 über die Online-Vergabepattform <https://www.aumass.de> zur Teilnahme aufgefordert.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - Die Vergabe des Dienstleistungsauftrags erfolgt in einem Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Planungswettbewerb gemäß §§ 17, 69-80 Vergabeverordnung (VgV). Der Durchführung des Wettbewerbs liegt die RPW 2013 in der vom BMVBS herausgegebenen Fassung vom 31. Januar 2013 zugrunde, soweit in einzelnen Punkten dieser Auslobung nichts anderes bestimmt ist.

Anzuwendende grenzübergreifende Rechtsvorschrift: CrossBorderLaw

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Alle

Ausschlussgründe gemäß GWB § 123 Zwingende Ausschlussgründe und GWB § 124

Fakultative Ausschlussgründe und § 128 Auftragsausführung. Jede/r Bewerber/in hat seine

Teilnahmeberechtigung eigenverantwortlich zu prüfen. Zum Ausschluss aus dem

Bewerbungsverfahren führen: - Nicht digital eingereichte Bewerbungen - Nicht fristgerecht

eingegangene Bewerbungen - Unvollständig ausgefüllte Bewerbungsblätter - Fehlende

Nachweise Mehrfachbewerbungen von natürlichen oder juristischen Personen oder von

Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft führen zum Ausscheiden aller Mitglieder.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Bürgerpark Sickergrund Kitzingen: Sport, Natur und Erholung - Freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil nach RPW 2013 und VgV

Beschreibung: Im Südosten der Stadt Kitzingen liegt das Wohnquartier Siedlung im Sickergrund. Gemäß ISEK fehlen dem Quartier Naherholungs- und Freizeitflächen. Die Bürgerschaft wünscht sich einen naturnah gestalteten Bürgerpark, der Angebote für alle Altersgruppen schafft. Direkt am Übergang zwischen Siedlung und Landschaftsraum befinden sich die Sonderpädagogische Fördeschule Erich Kästner, die St. Martin-Schule sowie verschiedene Einrichtungen für Senioren und für Menschen mit Behinderung. Vorgelagert liegt das Sportzentrum im Sickergrund. Die Sport- und Freizeitflächen sind bislang nur mangelhaft mit ihrer Umgebung verknüpft und nur von Nordosten über eine wenig einladende Brücke mit zu erreichen. Ziel des Wettbewerbs ist es, für die Bewohnerschaft des Quartiers und der sozialen Einrichtungen im Landschaftsraum Erholungs- und Bewegungsangebote für den alltäglichen Gebrauch zu schaffen, als auch eine Qualifizierung des Umfelds der

Sportanlagen. Die landwirtschaftlichen Wege nach Süden in Richtung Sickershausen wie auch zum Main sollen einbezogen werden und eine gestalterische Aufwertung erfahren. Das Stadion, der neu angelegte Kunstrasenplatz und der neue Bike-Park sollen dabei erhalten bleiben. Der Hartplatz sowie der angrenzende Verkehrsübungsplatz sollen mit neuen Nutzungen weiterentwickelt werden. Im Westen stellt die Staatsstraße St 2271 eine starke Zäsur in Nord-Süd-Richtung dar und trennt die Flächen des künftigen Bürgerparks räumlich-funktional vom Mainufer ab. Im Wettbewerb sollen deshalb Lösungen angeboten werden, wie Siedlung und Bürgerpark näher an das Mainufer heranrücken und attraktive Beziehungen geschaffen werden können. Da für die Sportanlagen Fördergelder bereitstehen, die bis 2028 abzurufen sind, ist das Umfeld des Stadions als erster Bauabschnitt zu betrachten.

Wettbewerbsaufgabe ist also - im Sportpark (1. BA) mit ca. 6,8 ha als Realisierungsteil die freiräumliche Planung des Umfelds von Bike-Park, Stadion und Kunstrasenplatz sowie einer neuen Eingangssituation von Osten, - im Bürgerpark (2. BA) mit ca. 5,9 ha im Realisierungsteil und ca. 10,3 ha im Ideenteil die freiräumliche punktuelle Planung eines extensiven, naturnah gestalteten Bürgerparks unter Einbindung und Attraktivierung der vorhandenen Landwirtschaftswege.

Interne Kennung: AV256815-EU

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71222000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Freianlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Sickergrund Kitzingen

Stadt: Kitzingen

Postleitzahl: 97318

Land, Gliederung (NUTS): Kitzingen (DE268)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Teilnahmeberechtigt sind in der EU oder den EWR /GPA-Staaten ansässige Landschaftsarchitekten. Stadtplaner und Architekten können mit federführenden Landschaftsarchitekten Arbeitsgemeinschaften bilden. Alle Verfasser müssen bis spätestens zum Termin der Teilnahmebestätigung benannt werden. Der Nachweis der Teilnahmeberechtigung ist von allen Verfassern zu erbringen. Ist die Berufsbezeichnung am jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die Anforderungen an die Teilnahmeberechtigung, wer über einen Hochschulabschluss, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung der Richtlinie 2013/55/EU entspricht. Juristische Personen sind zugelassen, sofern deren satzungsgemäßer Geschäftszweck auf Planungsleistungen entsprechend der Wettbewerbsaufgabe ausgerichtet ist und für die Wettbewerbsteilnahme ein verantwortlicher Berufsangehöriger benannt ist, der in seiner Person die Teilnahmevoraussetzungen erfüllt. Arbeitsgemeinschaften und juristische Personen haben im Bewerbungsformblatt einen bevollmächtigten Vertreter als Ansprechpartner zu benennen. Dieser soll auch später im Rahmen des Wettbewerbs als

Ansprechpartner in der Verfassererklärung benannt sein. Die Voraussetzungen für die Teilnahmeberechtigung am Wettbewerb müssen am Tag der Bekanntmachung erfüllt sein.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ein Referenzprojekt "Freianlagen", das alle folgenden Anforderungen erfüllen muss: - Einordnung mind. in Honorarzone III für Freianlagen gem. § 39 /40 HOAI - Realisierung nach dem 01. Januar 2015 und vor dem 23. Mai 2025 (mind. Leistungsphase 8 ist abgeschlossen) - Der Bewerber hatte die Projektleitung mindestens für die Leistungsphasen 2 bis 8 inne. Die Referenzleistung darf von dem Bewerber auch in einem anderen Büro (z.B. als leitender Mitarbeiter) erbracht worden sein, wenn darüber eine Bestätigung der Projektleitung durch dieses Büro nachgewiesen wird.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: BEWERBUNGSUNTERLAGEN: Es werden zur Bewerbung nur folgende Unterlagen akzeptiert: - das vollständig ausgefüllte Bewerbungsformblatt - Darstellung des Referenzprojekts mit Bild / Plan und Kurzbeschreibung auf einer Seite DIN A4 (Gestaltung freigestellt) - Nachweis zur Teilnahmeberechtigung (Kopie der Architektenurkunde, des Architektenausweises oder der Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung oder ein vergleichbares Dokument) - sowie ggf. bei Referenzprojekt aus einem Fremdbüro zwingend der Nachweis über die Projektleitung. Die Unterlagen sind als verbindliche Bewerbung bis Montag, 23. Juni 2025 ausschließlich digital über die Vergabepattform <https://www.aumass.de> einzureichen. Für den rechtzeitigen, vollständigen Eingang trägt der Bewerber die Verantwortung. Kosten für die Bewerbung werden nicht erstattet. Weitere als die geforderten Unterlagen, Bewerbungen per Brief bzw. Post oder pauschale Bewerbungen mit Broschüren, Prospekten, Werkberichten o.ä., werden nicht berücksichtigt.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 06/06/2025 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av256815-eu>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av256815-eu>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Wettbewerbsbedingungen:

Die Entscheidung der Jury ist für den Erwerber bindend: nein

Mitglieder der Jury: Prof. Ute Aufmkolk, Landschaftsarchitektin, Hannover (Fachpreisrichterin), Michael Glück, Landschaftsarchitekt, Stuttgart (Fachpreisrichter), Axel Lohrer, Landschaftsarchitekt, München (Fachpreisrichter), Marianne Mommsen, Landschaftsarchitektin, Berlin (Fachpreisrichterin), Stefan Schlicht, Architekt und Stadtplaner, Schweinfurt (Fachpreisrichter), Mechthild von Puttkamer, Landschaftsarchitektin, Starnberg (Fachpreisrichterin), Alexander Zeller, Architekt, Reg.v.Ufr., Würzburg (Fachpreisrichter), Franziska Liebig, Landschaftsarchitektin, Würzburg (st. anw. stellv. Fachpreisrichterin), Gabriele Pütz, Landschaftsarchitektin, Berlin (st. anw. stellv. Fachpreisrichterin), Stefan Güntner, Oberbürgermeister Stadt Kitzingen (Sachpreisrichter), Astrid Glos, Bürgermeisterin Stadt Kitzingen (Sachpreisrichterin), Manfred Freitag, 2. Bürgermeister Stadt Kitzingen (Sachpreisrichter), Oliver Graumann, Bauamtsleitung, Stadt Kitzingen (Sachpreisrichter),

Bianca Buck, Leitung Stadtplanung, Stadt Kitzingen (Sachpreisrichterin), Jens Pauluhn, Leitung Tiefbau, Stadt Kitzingen (Sachpreisrichter), André Frommer, SG Stadtplanung, Stadt Kitzingen (st. anw. stellv. Sachpreisrichter), Manuel Schömig, Leitung Stadtgärtnerei, Stadt Kitzingen (st. anw. stellv. Sachpreisrichter), Jochen Kulczynski, Jungstil Kitzingen (Sachverständiger Berater), Timo Markert, stellv. Stadtentwicklungsreferent, Kitzingen (Sachverständiger Berater), Thomas Rank, Stadtentwicklungsreferent, Stadt Kitzingen (Sachverständiger Berater), Claudia Ringhoff, Quartiersmanagement, Stadt Kitzingen (Sachverständige Beraterin), Martin Schneider, Klimaschutzmanager, Stadt Kitzingen (Sachverständiger Berater), Elisabeth Ackermann, Bürgerin, Kitzingen (Sachverständige Beraterin), Herbert Schmidt, Bürger, Kitzingen (Sachverständiger Berater)

Bereits ausgewählte Teilnehmer: arc.grün | landschaftsarchitekten.stadtplaner, Kitzingen, de Buhr LA Landschaftsarchitektur, Sommerhausen, el:ch landschaftsarchitekten, München, grabner huber lipp landschaftsarchitekten stadtplaner, Freising, IB Viebahn, Landschaftsarchitekt Marcus Viebahn, Würzburg, QUERFELDEINS Landschaft Städtebau Architektur, Dresden

Wert des Preises: 30 000,00 EUR

Preis:

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 1

Zusätzliche Informationen: Die Ausloberin stellt als Wettbewerbssumme insgesamt netto 160.000 EUR zur Verfügung. Die Summe setzt sich aus einem Bearbeitungshonorar von insgesamt netto 90.000 EUR und aus dem Preisgeld in Höhe von netto 70.000 EUR zusammen. Das Bearbeitungshonorar wird gleichmäßig an alle Teilnehmenden ausgezahlt, die fristgerecht einen zur Beurteilung zugelassenen Beitrag eingereicht haben. Es wird nicht an Teilnehmende ausgezahlt, die ihren Beitrag nicht oder verspätet abgeben oder deren Beitrag nicht zur Beurteilung zugelassen wurde. Bei 18 fristgerechten eingereichten Beiträgen beträgt das Bearbeitungshonorar somit je Beitrag 5.000 EUR netto. Vorgesehene Verteilung des Preisgelds 1. Preis 30.000 EUR netto 2. Preis 19.000 EUR netto 3. Preis 12.000 EUR netto 2-3 Anerkennungen 9.000 EUR netto Summe 70.000 EUR netto Das Preisgericht kann die Wettbewerbssumme mit einstimmigem Beschluss auch anders aufteilen. Sofern die Teilnehmer Umsatzsteuer abführen, wird ihnen diese anteilig entsprechend dem gültigen Satz zusätzlich vergütet.

Wert des Preises: 19 000,00 EUR

Preis:

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 2

Wert des Preises: 12 000,00 EUR

Preis:

Platzierung des Preisempfängers in der Rangliste: 3

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av256815-eu>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 23/06/2025 23:59:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: Am Wettbewerb Teilnehmende können von ihnen vermutete Verstöße gegen das in der Auslobung festgelegte Verfahren oder das Preisgerichtsverfahren bei der Ausloberin rügen. Die Rüge muss innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnis des Verstoßes bzw. nach Zugang des Preisgerichtsprotokolls bei der Ausloberin eingehen: Stadt Kitzingen Kaiserstr. 13/15, 97318 Kitzingen Tel 09321 20 - 6002 E-Mail: stadtplanung@stadt-kitzingen.de Im Anwendungsbereich der VgV können sich Wettbewerbs- teilnehmer zur Nachprüfung vermuteter Verstöße an die nachfolgend benannte zuständige Vergabekammer wenden, nachdem beim Auslober fristgerecht Einspruch eingelegt wurde: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, 91511 Ansbach. Telefon: +49 981 53-1277, Fax: +49 981 53-1837 E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de Im Übrigen gilt § 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB).

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Kitzingen

Organisation, die Angebote bearbeitet: Schirmer Architekten + Stadtplaner GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Kitzingen

Registrierungsnummer: DE71ZZZ00000052720

Postanschrift: Kaiserstraße 13/15

Stadt: Kitzingen

Postleitzahl: 97318

Land, Gliederung (NUTS): Kitzingen (DE268)

Land: Deutschland

E-Mail: stadtplanung@stadt-kitzingen.de

Telefon: +49 9321 200

Profil des Erwerbers: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av256815-eu>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Schirmer Architekten + Stadtplaner GmbH

Registrierungsnummer: DE 317 152 282

Stadt: Würzburg

Postleitzahl: 97072

Land, Gliederung (NUTS): Würzburg, Kreisfreie Stadt (DE263)

Land: Deutschland

E-Mail: wettbewerb@schirmer-stadtplanung.de

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Registrierungsnummer: 09-0358002-61

Postanschrift: Promenade 27

Stadt: Ansbach

Postleitzahl: 91511
Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabekammer Nordbayern
E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telefon: +49 981 53-1277

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 75ff3f20-d3bc-4ad5-85fb-9b49bc3fc3ac - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Wettbewerbsbekanntmachung

Unterart der Bekanntmachung: 23

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/05/2025 11:31:40 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 338267-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 100/2025

Datum der Veröffentlichung: 26/05/2025